

Der Bürgermeister

Postanschrift: Stadtverwaltung 53754 Sankt Augustin

An die  
Fraktionen und Fraktionslosen  
im Rat der Stadt Sankt Augustin

im Hause  
(per E-Mail)

Dienststelle Bürgermeister- Ratsbüro Markt 1		Zimmer: 401
Auskunft erteilt: Herr v. Borzyskowski		
Telefon (0 22 41) 243-0	Durchwahl: 394	
Telefax (0 22 41) 243-430	Durchwahl: 77394	
E-Mail-Adresse: luca.vonborzyskowski@sankt-augustin.de		
Internet-Adresse: <a href="http://www.sankt-augustin.de">http://www.sankt-augustin.de</a>		
Besuchszeiten		
<b>Rathaus</b>	<b>Bürgerservice</b>	
montags bis freitags: 8.30 Uhr - 12.00 Uhr, montags: 14.00 Uhr - 18.00 Uhr	montags bis freitags: 7.30 Uhr - 12.00 Uhr, montags und donnerstags: 14.00 Uhr - 18.00 Uhr	

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Mein Zeichen  
BRB-vB

Datum  
25.07.2023

**Heimweg-Telefon**

**Anfrage Bündnis 90/Die Grünen, Ds.-Nr.: 23/0284**

**Beratungsfolge**

Ausschuss für Familie, Soziales,  
Gleichstellung und Integration

**Sitzungstermin**

14.09.2023

**Behandlung**

öffentlich

Sehr geehrte Damen und Herren,

die aufgeführten Fragen beantworte ich wie folgt:

**Frage 1:**

Sieht die Verwaltung in einer Kooperation mit dem Heimwegtelefon e.V. eine gute Möglichkeit, das Sicherheitsbedürfnis in der Bevölkerung zu stärken?

**Antwort:**

Nutzen kann das Angebot des Heimwegtelefons bereits jetzt jede\*r. Mit Abschluss einer Kooperationsvereinbarung könnte die Stadt Sankt Augustin dazu beitragen, das Angebot des Heimwegtelefons e.V. in Sankt Augustin einer breiteren Öffentlichkeit bekannt zu machen und somit das subjektive Sicherheitsbefinden der Menschen zu stärken. Allerdings kann damit eine tatsächliche Gefährdung nicht verhindert werden.

**Frage 2:**

Könnte die Verwaltung sich durch einen ersten Schritt der Registrierung bei Heimweg-Telefon e.V. vorstellen, um ihr Interesse an dem Projekt zu dokumentieren?

**Antwort:**

Für die Stadt Sankt Augustin hat die Gleichstellungsbeauftragte eine unverbindliche Kooperationsanfrage gestellt. Mithin hat sich die Stadt Sankt Augustin dort registriert. Als Rückmeldung seitens Heimweg Telefon e.V. wird hier für einen nicht absehbaren Zeitraum um Geduld gebeten.

**Bankverbindungen**

Kreissparkasse Köln IBAN DE11 3705 0299 0033 0016 52 Swift BIC: COKSDE33XXX  
 VR-Bank Rhein-Sieg eG IBAN DE53 3706 9520 5000 4590 13 Swift BIC: GENODED1RST  
 Postbank Köln IBAN DE39 3701 0050 0023 1085 03 Swift BIC: PBNKDEFF370  
 Steyler Bank GmbH IBAN DE14 3862 1500 0000 0119 49 Swift BIC: GENODED1STB

**Öffentliche Verkehrsmittel**

Haltestelle: Sankt Augustin Zentrum/Hochschule  
 Bonn-Rhein-Sieg  
 Straßenbahn: 66, 67  
 Busse: 508, 517, 518, 529, 535, 540, 599

Hintergrund ist, dass die bisherigen rein ehrenamtlichen und spendenbasierten Strukturen des Heimwegtelefons e.V. auf ein allmähliches Wachstum durch Weitergabe der Idee im privaten Umfeld angelegt sind. Durch die gestiegene Bekanntheit des Angebots hat sich die Zahl der Anrufe beim Heimwegtelefon e.V. seit 2019 mehr als verachtfacht. Für den angestrebten Ausbau ist eine stabile finanzielle Grundlage unabdingbar. Hierzu entwickelt Heimwegtelefon e.V. derzeit ein Kooperationsmodell, das Kooperationspartner dazu berechtigt, Informationskampagnen des Heimwegtelefons gegen ein Entgelt zzgl. eines jährlichen Basisbetrages zu nutzen. Im Rahmen der zur Verfügung stehenden Kapazitäten plant Heimwegtelefon e.V. neue Kooperationspartner aufzunehmen.

**Frage 3:**

Kann die Verwaltung im Hinblick auf die Beratungen im Herbst für den nächsten Haushaltsplan das Thema in den Sozialausschuss einbringen und wird sie hierzu eine Vorlage erstellen?

**Antwort:**

Im Hinblick auf die Mitteilung von Heimwegtelefon e.V., dass sich das Kooperationsmodell im Entwicklungsstadium befindet und noch keine Aussagen über die anfallenden Kosten getroffen werden können, kann die Verwaltung derzeit keine Mittel für den Haushalt 2024 anmelden. Hierbei ist zu beachten, dass es sich um eine freiwillige Ausgabe handelt. Wie die Kommunalaufsicht bereits im Rahmen der Genehmigung des Haushalts 2023 (s. Schreiben vom 21.03.2023) mitgeteilt hat, sind bei Entscheidungen über freiwillige Aufwendungen vor dem Hintergrund der defizitären Haushaltssituation weiterhin die Konsolidierungsanforderungen im Blick zu behalten.

Eine Vorlage für den Sozialausschuss kann noch nicht erstellt werden, da es hierzu der Rückmeldung von Heimwegtelefon e.V. auf die unverbindliche Registrierung und der Kenntnis der rechtlichen und finanziellen Rahmenbedingungen für eine mögliche Kooperation bedarf.

Sollte der Verwaltung bis zur Sitzung des Sozialausschusses am 14.09.2023 eine Antwort des Heimwegtelefons e.V. auf die Kooperationsanfrage vorliegen, wird sie hierüber den Fachausschuss informieren.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Max Leitterstorf  
Bürgermeister